




Kraftstoffpreise in Deutschland: E10 kratzt am Höchststand

Kraftstoffpreise in Deutschland: E10 kratzt am Höchststand
ADAC: Teures Tanken vor dem Reisewochenende
Der Benzinpreis nähert sich nach Informationen des ADAC dem Allzeitrekord. Gestern kostete im Bundesdurchschnitt ein Liter Super E10 1,667 Euro. Damit fehlt nicht einmal mehr ein Cent zum Rekordpreis vom 18. April mit 1,674 Euro. Vor einer Woche lag der Durchschnittspreis noch bei 1,620 Euro pro Liter. Auch Dieselfahrer müssen in dieser Woche beim Tanken tiefer in die Tasche greifen. 1,523 Euro kostet ein Liter im Schnitt. In der Vorwoche betrug der durchschnittliche Wert noch 1,481 Euro.
In erster Linie ist der gestiegene Ölpreis im August für den deutlich erhöhten Benzinpreis verantwortlich. Trotz dieser Entwicklung ist tanken derzeit laut ADAC zu teuer. Ausbaden müssen dies die vielen Autoreisenden, denn auch am bevorstehende Reisewochenende, an dem in vielen Bundesländern die Ferien enden, ist mit keiner Entspannung bei den Kraftstoffpreisen zu rechnen.
Der Club empfiehlt den Autofahrern, sich vor dem Tanken nach günstigen Anbietern umzusehen und besonders teure Tankstationen links liegen zu lassen. Mit einer sparsamen Fahrweise können die Autofahrer zudem bis zu 20 Prozent ihres Kraftstoffverbrauchs reduzieren. Tipps und Anregungen hierzu sowie alles über die aktuellen Kraftstoffpreise gibt es unter www.adac.de/tanken.
Kontakt: Allgemeiner Deutscher Automobil Club (ADAC) e. V.
Am Westpark 8
81373 München
Deutschland
Telefon: 089/ 76 76-0
Telefax: 089/76 76-87 01
Mail: presse@adac.de
URL: <http://www.adac.de> 

Pressekontakt

Allgemeiner Deutscher Automobil Club (ADAC) e.V

81373 München

adac.de
presse@adac.de

Firmenkontakt

Allgemeiner Deutscher Automobil Club (ADAC) e.V

81373 München

adac.de
presse@adac.de

1903 in Stuttgart gegründet, ist der ADAC kontinuierlich zum größten europäischen Automobil-Club herangewachsen. Über 14 Millionen Mitglieder sprechen für sich. Wir helfen, wir informieren und wir vertreten engagiert die Interessen der Autofahrer. Gleichzeitig mit den wachsenden Aufgaben und der damit verbundenen Verantwortung, hat der ADAC immer darauf geachtet, die innere Struktur effizient zu gestalten und weiter zu entwickeln. Mit 14 Millionen Mitgliedern ist der ADAC der größte Automobilclub in Europa und der zweitgrößte Automobilclub der Welt, nach AAA, America Automobile Association, 30 Millionen Mitglieder